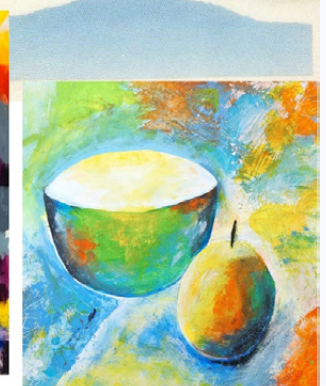


Evangelische Kirchengemeinde Essen-Rüttenscheid

Gemeindebrief



Ausgabe Juni - August 2026

Inhalt

Impressum	2
Aus dem Presbyterium	3
Andacht	4
Vorstellung	5
Gottesdienste	6
Besondere Gottesdienste	8
Gestaltungsraum	9
Konfirmanden	10
Bibel und andere Kreise	11
Kinder und Jugend	12
Ausstellung	14
Musik	14
Frauen und Männer	16
Senior*innen	17
Gehörlosengemeinde	19
Amtshandlungen	20
Gern gesehene Gäste	21
Adressen	22
Kirche im Netz - Kirche vor Ort	24

Impressum

Herausgeberin:
Evangelische Kirchengemeinde
45130 Essen-Rüttenscheid
Julienstraße 39

Verantwortlich:
Das Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid,
Öffentlichkeitsausschuss

Redaktionsanschrift:
Evangelische Kirchengemeinde
Julienstraße 39
45130 Essen-Rüttenscheid

Satz und Grafik:
Herman-Josef ten Thije

Druck:
gilbert design druck
werbetechnik GmbH
Witteringstraße 20-22
45130 Essen
Auflage: 4.800

Titelbild:
Collage aus Arbeiten der letzten
12 Ausstellungsjahre

Wenn Sie z. B. unsere Stiftung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder z. B. unseren Verein zur Förderung der Kirchenmusik mit einer Spende unterstützen möchten, freuen wir uns. Bitte geben Sie ein Stichwort an.

Herzlichen Dank

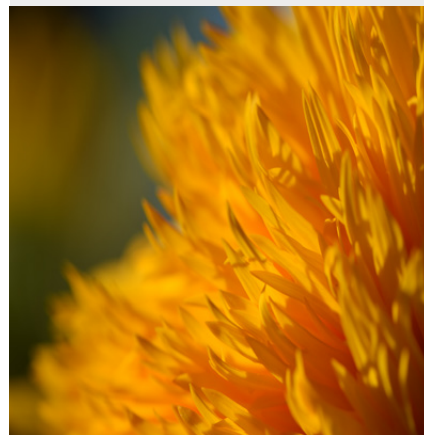
Das Konto bei der KD-Bank eG Dortmund lautet:

Kirchenkreis Essen

IBAN:

DE93 3506 0190 5995 1230 04

BIC: GENODED1DKD



Weitere Termine und Ergänzungen zum Gemeindebrief finden Sie tagesaktuell auf:

www.reformationskirche.de

Vorwort – Aus dem Presbyterium

Herzlich grüße ich alle im Namen des Presbyteriums.

Es gibt auch in dieser Ausgabe einiges zu berichten, denn große Dinge werfen ihre Schatten voraus.

Am 6. September werden wir in einem großen Festgottesdienst unser Pfarrehepaar Sabine Grüneklee-Herrmann und Jörg Herrmann in den Ruhestand verabschieden. Zu diesem Ereignis, das für unsere Gemeinde einen großen Einschnitt bedeutet, sind alle schon jetzt herzlich eingeladen. Dort wird dann auch Gelegenheit sein, ihnen für den langjährigen, engagierten Dienst zu danken.

Aber schon jetzt beginnen wir, die Gemeinde im Hinblick auf dieses Ereignis neu aufzustellen. In der Märzsitzung hat das Presbyterium aus ihrer Mitte einen neuen Vorsitz gewählt.

Gewählt wurden

Vorsitzende des Presbyteriums:

Helga Siemens-Weibring

Stellvertretende Vorsitzende:

Nele Ebsen

Kirchmeisterin: Andrea Bako

Gemeinsam mit den anderen Mitgliedern des Presbyteriums und mit viel Gottvertrauen werden wir das Gemeindeschiff durch die nächste Zeit steuern. Wir hoffen dabei auch auf Ihrer aller Unterstützung.

Seit dem 1. April ist Pfarrerin Jutta Tappe mit einer halben Stelle bei uns als Probedienstlerin tätig. Mit der anderen Hälfte ihrer Stelle verrichtet sie ihren Dienst im Heinz-Nixdorf Berufskolleg in Frohnhausen. Ihre Vorstellung finden Sie auf Seite 5.

Start des neuen Konfiunterrichts wird im September sein, wie immer am Dienstagnachmittag. Den Jahrgang begleiten in diesem Jahr Pfarrerin Natalie Gabisch aus der Altstadtgemeinde und unsere Jugendleiterin aus dem EMO, Nadine Filipiak. Nähere Informationen bekommen Sie in unserem Gemeindebüro bei Frau Weber. Ihre Kontaktdaten finden sie am Ende des Heftes.

Wir freuen uns, dass Pfarrerin Alica Baron aus Frohnhausen uns bei der Gottesdienstplanung und bei den Kasualien unterstützt. Alle Pfarrpersonen des Gestaltungsraums haben ebenfalls ihre Unterstützung in der nächsten Zeit zugesagt. Die Gemeinde wird also vielfältige Erfahrungen mit Pfarrpersonen aus dem ganzen Umkreis machen können. Das wird sicherlich interessant!

Die zu besetzende Stelle ist mittlerweile im Amtsblatt ausgeschrieben. Wir warten auf viele spannende Bewerbungen, um

dann möglichst bald die Stelle fest besetzen zu können.

Im Presbyterium und im Gestaltungsraum beschäftigen wir uns zur Zeit ausführlich mit unseren Gebäuden, vor allem in Hinblick auf die notwendige Nachhaltigkeit. Ebenso im Blick ist die Zukunft unserer Mitarbeitenden und die Frage, ob und wenn ja, welchen Namen wir der dann neuen Gemeinde geben werden – aber das hat ja noch ein wenig Zeit....

Sie merken: es gibt viel zu tun. Es ist Arbeit, manchmal stressig, manchmal auch nicht leicht, aber es macht auch Freude zu sehen, wie lebendig unsere Gemeinde in all diesen laufenden und schwierigen Prozessen ist und wie wir dann doch vorankommen.

Dafür möchten wir uns auch bei Ihnen, unseren Gemeindemitgliedern, herzlich bedanken.

Und getreu dem Monatsspruch für den Monat Mai:

„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele“ aus dem Hebräerbrief (6,19), packen wir die Aufgaben mutig an.

Herzlich
Ihre Helga Siemens-Weibring
Vorsitzende des Presbyteriums



Bild KI generiert (Perplexity)

„Vielen Dank für die Blumen! Vielen Dank, wie lieb von Dir!“

Ein schöner Blumenstrauß – immer wieder ein schönes Geschenk. Ich möchte Ihnen mit dieser Andacht einen kleinen „Blumenstrauß“ schenken. Einer, der nicht verwelkt, einer, der sogar noch wachsen kann. Ein Strauß von Bibelversen.

Als ich diese Zeilen schreibe, ist es Frühling. Das Wetter ist sich noch uneins, ob es noch Winter oder schon Frühling ist. Ich noch uneins mit mir, weil ich noch gar nicht genau weiß, wie alles läuft. *Panta rhei* – alles fließt, alles ist im Wandel. Die Jahreszeiten wechseln beständig. Tag und Nacht haben ihren Rhythmus. Meinen neuen Rhythmus muss ich noch finden.

Ich muss mich – wir müssen uns – ständig auf Wandel einlassen auf unserem Lebensweg: Lebenssituationen ändern sich, Beziehungen verändern sich, unser Gemeindeleben verändert sich, politische und gesellschaftliche Sicherheiten geraten ins Wanken.

Manche Menschen erleben Wandel als Chance. Manche Menschen erfahren durch Wandel aber auch Unsicherheit und Überforderung. Was trägt noch, wenn sich so viel verändert, ich meinen Lebensrhythmus ganz neu arrangieren muss?

Mir kommt mein Konfirmationsspruch in den Sinn: *„Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg, aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.“* (Sprüche 16,9). Er gibt mir Mut, zusammen mit der Zusage Gottes, die Thema meiner allerersten selbstverfassten Predigt war: *„Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.“* (Jesaja 43,1).

Es sind Mutmachverse. Verse, die mir Kraft für die Zeit des Wandels geben. Verse, die mir sagen: Da ist einer, der dich kennt, der dich trägt, der dir Kraft gibt.

Verse, die wie eine bunte Blume sind. Verse, die mir oft unverhofft in die Hände fallen, zum Beispiel, wenn ich morgens die Tageslosung lese. Da lese ich an manchen Tagen und denke:

„Ja nett. Ist aber nicht meins.“ Und dann gibt es da Tage, an denen ich denke: *„Wow. Der Vers ist jetzt aber mal genau für mich und meine Stimmung rausgesucht.“* So wächst mein bunter Strauß an Bibelversen. Meine Mutmachverse. Meine Kraftquellen.

In den Strauß habe ich auch die diesjährige Jahreslosung aufgenommen: *„Siehe, ich mache alles neu.“* (Offenbarung 21,5).

Was für ein Vers für ein Jahr, in dem ich meinen Lebensrhythmus ganz neu arrangieren muss.

Die Jahreslosung nimmt diese Unsicherheit, diese Überforderung nicht weg, aber sie setzt einen anderen Akzent. Sie sagt nicht: *„Alles ist Wandel“, sondern*

„*Siehe, ich – Gott – mache alles neu.*“ Nicht der blinde Lauf der Ereignisse hat das letzte Wort, sondern Gott. Die Zusage der Jahreslosung richtet sich an Menschen, die mitten in Übergängen leben: wer Abschied nimmt, wer Altes loslassen muss, wer sich vor der Zukunft fürchtet, wer die eigenen Kräfte schwinden sieht. All das wird nicht verdrängt. Aber Gott lädt uns ein: „*Siehe*“. Dieses kleine Wort ist eine Einladung. Es heißt: Schau hin und richte deinen Blick von dem, was vergehen wird, hin zu dem, was ich dir verspreche.

Vielleicht sehe ich, sehen wir im Moment nur Bruchstücke: ein tröstendes Wort zur rechten Zeit, eine

unerwartete Versöhnung, ein Aufatmen nach langer Sorge, einen neuen Anfang, der erst ganz klein daherkommt. Damit ist noch nicht „*alles neu*“, aber es sind Vorboten, die uns daran erinnern, dass Gottes Zukunft größer ist als unsere Gegenwart.

Wir müssen den Wandel nicht fürchten, weil er nicht das letzte Wort hat. Über allem steht der, der sagt: „*Siehe, ich mache alles neu.*“ In Gottes Hand liegt unsere Zukunft. Und in dieser Hoffnung dürfen wir leben, glauben – und uns auf neue Herausforderungen einlassen.

Ihre/Eure Jutta Tappe

Hallo zusammen

ich bin die nicht mehr „ganz frische“ Pfarrerin im Probedienst. Nicht mehr „ganz frisch“, da ich ja schon seit dem 1. April in der Gemeinde bin und auch weil ich mit bald 52 Jahren nicht mehr die „Jüngste“ bin. Wer sich regelmäßig auf der Homepage der Gemeinde umschaute und/oder den Newsletter erhält, kann jetzt auch gerne weiterblättern. Wer mich schon im Gottesdienst erlebt hat und sich fragt, wer war das denn da vorne, mag gern weiterlesen:

Also ich bin Jutta Tappe, verheiratet, und wohne in Mülheim an der Ruhr. Bereits seit 2019 bin ich Prädikantin. Von 2021 bis 2023 habe ich Theologie als Masterstudium an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal studiert und war dann im Vikariat in Kettwig. Bevor ich mein Ehrenamt zum Beruf gemacht habe, war ich als Diplom-Betriebswirtin (FH) 20 Jahre in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit tätig – erst bei der Unternehmensgruppe Tengelmann, dann bei der Diakonie. Viel länger schon bin ich im Christlichen Verein Junger Menschen (CVJM) aktiv, der

mich und meinen Glauben geprägt hat.


Da mein Probedienst geteilt ist – 50% in der Gemeinde und 50% am Heinz-Nixdorf-Berufskolleg – werde ich sicherlich nicht so präsent sein. Umso mehr freue ich mich auf viele inspirierende Begegnungen und Gespräche mit Ihnen und Euch, auf eine lebendige Gemeinschaft und auf eine gesegnete Zeit.


Ihre/Eure Jutta Tappe



Gottesdienste Juni - August 2026

Soweit nicht anders angegeben in der Reformationskirche

Juni 2026			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
07.06. Sonntag	11.00	+ Abendmahl	Herrmann
14.06. Sonntag	11.00	 Familiengottesdienst + Taufen + Kinderchor	Herrmann
19.06. Freitag	14.30	im GZI Diakoniegottesdienst	Grünekle- Herrmann + Team
21.06. Sonntag	11.00	Kunstgottesdienst + anschließende Ausstellungseröffnung s. S. 14	Grünekle- Herrmann + Team
28.06. Sonntag	10.30	Gestaltungsraumgottesdienst in der Kreuzeskirche + Ausstellungseröffnung	Steidel

Juli 2026			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
05.07. Sonntag	11.00	 Familiengottesdienst + Abendmahl + Kinderchor, Stiftungsfest + Mittagessen s. S. 8	Herrmann
09.07. Donnerstag	18.00	Taizé-Gottesdienst St. Andreas	Grünekle- Herrmann + Stodt-Serve
12.07. Sonntag	11.00	 Open-Air + Reisesegen + Taufen	Grünekle- Herrmann
17.07. Freitag	14.30	im GZI	Grünekle- Herrmann
19.07. Sonntag	11.00	+ Taufen	Siemens-Weibring
26.07. Sonntag	11.00	-	Tappe

August 2026			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
02.08. Sonntag	11.00	+ Abendmahl	Tappe
09.08. Sonntag	11.00	-	Dinglinger
16.08. Sonntag	11.00	-	Müller
21.08. Freitag	14.30	im GZI	Baron
23.08. Sonntag	11.00	-	Baron
30.08. Sonntag	11.00	Für den Gestaltungsraum, s. S. 9	Siemens-Weibring + Team mit der Kindernothilfe

September 2026			
Tag	Uhrzeit	Besonderheiten / Ort	Liturg:in
06.09. Sonntag	11.00	Verabschiedung Herrmann / Grünekleee-Herrmann	Herrmann Grünekleee-Herrmann



Seniorenheime			
St. Martin	monatlich	donnerstags, 16.30 Uhr	Herrmann
Mundus-Senioren-residenz	monatlich	freitags, 15.00 Uhr	Grünekleee-Herrmann
St. Andreas	zwei-monatlich	freitags, 10.00 Uhr	Grünekleee-Herrmann
DRK-Heim	monatlich	dienstags, 10.00 Uhr	Herrmann
AWO-Heim	monatlich	dienstags, 10.00 Uhr	Herrmann

Schulgottesdienste

Termine auf Anfrage
Grünekleee-Herrmann

Käthe-Kollwitz-Grundschule

Sternschule, Grundschule

Helmholtz-Gymnasium

Bertha-von-Suttner-Realschule

Wasser ist Leben

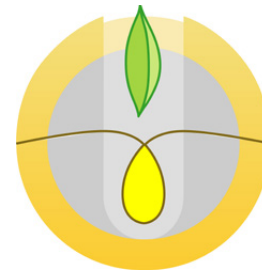


Zum Ferienbeginn laden wir wieder herzlich zu einem Familiengottesdienst mit Taufen und Reisesegen am 12. Juli um 11 Uhr ein.

Bei hoffentlich gutem Wetter feiern wir draußen auf dem Hof der Reformationskirche.

Im Anschluss gibt es Grillwürstchen von den Kita-Fördervereinen oder bei Regen Waffeln im Gemeindesaal.

Miteinander - Füreinander



**Familiengottesdienst zum Stiftungsfest
5. Juli um 11 Uhr in der Reformationskirche**

Gottes Liebe erleben, miteinander und füreinander den Tisch decken und mit allen gemeinsam Abendmahl feiern.

Anschließend berichten die Kitas im Gemeindesaal aus ihrer Arbeit und der Männerkochclub wird uns wieder mit einem selbst gekochten Menü verwöhnen.

Wir sehen uns am 5. Juli.

Gestaltungsraum- Gottesdienst am 30. August

Kindernothilfe - Kraft Gottes in der Welt

Unter diesem Motto laden wir herzlich ein zum Gottesdienst des Gestaltungsraums Essen Mitte-West in die Reformationskirche Essen Rüttenscheid am SONNTAG, dem 30. August um 11 Uhr

Den Gottesdienst gestalten gemeinsam Pastor Dietmar Boos von der Kindernothilfe (KNH) und Prädikantin Helga Siemens-Weibring. Die Gemeinde Rüttenscheid ist Partnerin der Kindernothilfe. In der Predigt wird Bezug auf die Entstehung und Arbeit der Kindernothilfe genommen. Anschließend werden Helga Siemens-Weibring und Pastor Boos beim Kirchen-Café mit einem kleinen Impulsvortrag von einigen aktuellen Projekten der Kindernothilfe berichten.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst und zu Information und Austausch über eine wichtige Arbeit mit Kindern in der Welt – ausgehend vom Vorbild Jesu und seinem Auftrag an uns alle.



Wir freuen uns auf Natalie Gabisch und Alica Baron

Unsere neuen Pfarrer*innen mit je 25% Stellenumfang in Rüttenscheid



Natalie Gabisch, Pfarrerin in der Kirchengemeinde Essen-Altstadt startet gemeinsam mit unserer Jugendleiterin, Nadine Filipiak, ab 8. September die neue Konfizeit.

Der Anmelde- und Infoabend Eltern hat am 28. Mai stattgefunden.

Wenn Ihr dazu keine Einladung erhalten habt, Euch aber noch anmelden möchtet, meldet Euch bitte direkt bei Natalie Gabisch.

Natalie.gabisch@ekir.de



Ich bin **Alica Baron**, 31 Jahre alt, im Ruhrgebiet geboren und ihm bis heute treu geblieben. Weggegangen bin ich eigentlich nur für den Urlaub (am liebsten ans Meer, gelegentlich auch in die Berge).

Beruflich hat es mich schon durch verschiedene Gemeinden geführt, und ich schätze sehr, wie unterschiedlich und lebendig Kirche vor Ort sein kann. In meiner 25%-Stelle bin ich vor allem für die Arbeit mit Senior*innen sowie für seelsorgliche Begegnungen da. Außerdem kümmere ich mich um koordinative Aufgaben im Hintergrund, zum Beispiel bei der Verteilung von Kasualien oder der Organisation von Gottesdiensten. Da ich nur mit einem kleinen Stellen-

anteil hier bin (und sonst in der Ev. Kirchengemeinde Essen-Frohnhausen), werde ich vermutlich nicht ständig vor Ort zu sehen sein.

Umso mehr freue ich mich, wenn Sie sich melden, ein Anruf ist willkommen, und für ein Gespräch komme ich gern vorbei. Mir ist wichtig, dass Menschen sich in unserer Gemeinde willkommen und gut aufgehoben fühlen, unabhängig von Alter oder Lebenssituation. Kirche soll ein Ort sein, an dem Gemeinschaft spürbar wird und Glaube im Alltag einen Platz hat. Und ich finde: Gerade die Gespräche mit Menschen, die schon viel Lebenserfahrung mitbringen, sind oft besonders wertvoll.

Ich freue mich darauf, Sie und euch kennenzulernen, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Gemeinde zu gestalten.

Mit Leib und Seele beten - Inklusiver Bibelkreis

Biblische Geschichten mit allen Sinnen erleben

Einmal im Monat treffen wir uns in der Reformationskirche.

Nach einem lockeren "Ankommen" setzen wir uns um eine Mitte und nähern uns gemeinsam auf vielfältige Weise einer biblischen Geschichte. Dabei wollen wir uns auch Zeit füreinander nehmen, einander zuhören und uns gegenseitig stärken und Gemeinschaft im Sinne der Bibel erleben.

Auf Euch freut sich
Eure Pfarrerin
Sabine Grüneklee-Herrmann
Tel. 77 46 99

Jeweils von 18.00 - 19.30 Uhr

Unsere nächsten Termine:

Montag, 15. Juni
Montag, 06. Juli



Lesezeit
Bild: S. Grüneklee-Herrmann

Save the date!

Herzliche Einladung zum Abschiedsgottesdienst



von Jörg Herrmann und Sabine Grüneklee-Herrmann

am Sonntag, den 6. September, um 11 Uhr
in der Reformationskirche.

Ökumenischer Bibellesekreis

**Im Jugendhaus von St. Andreas,
Odastraße 12**
mit Bernd Holthaus, Pfr. i. R.

**Unsere nächsten Termine,
jeweils um 18.30 Uhr:**

29. Juni 2026:

Lukas 5,1-11:

Der Auftrag an Petrus: Nach Menschen fischen

27. Juli 2026:

Jeremia 1, 4-10:

Jeremias Berufung - auserwählt zu was und wozu?

31. August 2026:

Lukas 19,1-10:

Zachäus ist verloren und wird gefunden



Kunst, Gemeinschaft und neue Ideen im EMO



Unter dem Motto der Jahreslosung „Siehe, ich mache alles neu!“ erlebten wir eine besondere Osterferienwoche: Gemeinsam mit dem Wichernhaus und dem Aposteljugendhaus gestalteten wir die Kunstwoche der evangelischen Jugend Essen.

In kreativer Atmosphäre wurde gemalt, gestaltet und ausprobiert – und vor allem viel gelacht. Die entstandenen Kunstwerke durften wir im Rahmen einer Vernissage in der Marktkirche präsentieren. Es waren tolle Tage, in denen wir nicht nur unserer Kreativität freien Lauf lassen konnten, sondern auch viele neue Menschen kennengelernt haben.

Auch abseits der Ferien ist im EMO weiterhin viel los: Unsere Kochgruppe trifft sich donnerstags und zaubert regelmäßig leckere Gerichte. Einmal im Monat freitags bieten wir ein neues Krea-

tivangebot für Teens an und mittwochs ist unser Haus fest in der Hand der EMOKids.

Zudem haben wir unsere Öffnungszeiten leicht angepasst und an die Schulschlusszeiten angeglichen. Freitags schließen wir nun um 18 Uhr. Dafür wird es nach den Ferien einmal im Monat ein besonderes Event mit verlängerten Öffnungszeiten geben.

Ein Blick nach vorn lohnt sich ebenfalls: Für die Sommerferien planen wir in der zweiten Ferienwoche ein Programm für Kinder von 6 bis ca. 10 Jahren und in der dritten Woche ein Angebot für Teens ab ca. 11 Jahren. Weitere Informationen folgen.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter im EMO! Kommt vorbei!

Nadine und Maya

Ein Abschied und ein Tag der offenen Tür



Seit dem 10. März 2026 begrüßen wir die Kinder und Familien unserer Kita *Haus der kleinen Leute* im Ausweichquartier **Am Brandenbusch 6a, in 45133 Essen.**

Der Abschied aus unseren gewohnten Räumlichkeiten in der Lotharstraße 10 in Rüttenscheid fiel sowohl den Kindern, den Familien, als auch dem Team nicht leicht.

Am Wochenende 6. bis 9. März 2026 wurde tatkräftig umgezogen: Es wurden Kisten ausgepackt, Möbel gerückt und Regale eingeräumt.

Mittlerweile haben wir uns ein wenig eingelebt. Ein paar Sachen, wie z. B. der Schallschutz, müssen noch verbessert werden. Die Höhe der Räume beeinträchtigt die Akustik doch erheblich. Aber wir arbeiten daran. Es hat auch noch nicht alles seinen Platz gefunden.

Liebe Gemeinde, wir laden Sie und alle Interessierten ein, die Räumlichkeiten des Ausweichquartiers kennenzulernen.

Am Dienstag, 7. Juli 2026 in der Zeit von 15 - 17 Uhr

Um besser planen zu können, bitten wir Sie um vorherige Anmeldung.

Für das Familienzentrum
N. Becker-Gensty

Kirchenchor



Kontakt:

Ji Weon Choi: 0176 - 8001 3208

Gerlinde Kuhlmann: 0173 - 915 9959



Hast Du Freude am Singen?
Unser Kirchenchor freut sich über neue Stimmen – egal ob Sopran, Alt, Tenor oder Bass!

Wir bieten eine tolle Gemeinschaft, abwechslungsreiche Lieder und es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Am Dienstag, den 10. März, um 19.00 Uhr laden wir herzlich zu einem Stimmbildungsseminar in der Reformationskirche ein.

Die Leitung übernimmt die Sopranistin Frau Fechter. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Interesse?

Komm einfach vorbei oder melde dich bei Ji-Weon Choi oder bei Gerlinde Kuhlmann (siehe Kontakt).

Wir freuen uns auf dich!

Unsere Proben

Dienstags von 19.00 - 20.30 Uhr
Gemeindezentrum Reformationskirche, Julienstr. 39

Unsere nächsten Auftritte:

9. August
6. September

Reformation Singers' Company



Leitung: Andrea Bako

02041 - 7066810

0160 - 4181991

rsc-gospel.de

25 Jahre REFORMATION SINGERS' COMPANY

SAVE THE DATE!

7. November 2026 Jubiläumskonzert

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere neuen Songs zu präsentieren.

Lust auf Singen?

Wir freuen uns auf neue Mitglieder in allen Stimmen!



Probentermine

Donnerstags von 20.00 - 22.00 Uhr im
Probenraum U1 der Reformationskirche

Unser nächster Auftritt:

6. September

Frauenhilfe

Die Frauenhilfe ist eine offene Gruppe unserer Gemeinde. Sie besteht schon seit über 100 Jahren und gehört dem Kreisverband der ev. Frauenhilfe in Essen an, deren diakonische Arbeit wir durch einen kleinen jährlichen Beitrag unterstützen (z.B. Beratung und Vermittlung von Müttergenesungskuren).

Frauenhilfe heute bedeutet:

- Sich regelmäßig treffen
- Gespräche führen, zuhören und sich gegenseitig Mut machen
- Sich mit verschiedenen Themen aus Theologie, Kultur und Gesellschaft beschäftigen
- Singen und Spielen
- Gemütlich Kaffee trinken und Geburtstage feiern
- Frohe Gemeinschaft genießen

Schauen Sie doch einfach mal bei uns herein.

Wir treffen uns donnerstags von 14.30 - 16.30 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

Kontakt: Brigitte Schmiegel
Tel.: 0201 - 81 41 66 96

Nächste Treffen:

11. und 25. Juni,
danach in 14-tägigem
Rhythmus

Frauen- gruppe Palette

Wir sind 14 Frauen und treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr.

Unser Programm - bunt wie eine Palette - mit vielfältigen Themen aus dem kirchlichen und theologischen, dem gesellschaftlichen und künstlerischen Bereich, wird gemeinsam zusammengestellt und jeweils von Referent*innen geleitet.

Jede ist willkommen, die eigenen Interessen einzubringen und mitzumachen.

Nächstes Treffen:

11. Juni

im Zentrum der Reformations-
kirche

Kontakt: Bärbel Scholte
Tel.: 0201 - 42 15 21

Kochclub für Männer

Der Männerkochclub, hervorgegangen aus der Evangelischen Familienbildungsstätte Essen, kocht seit 2009 monatlich in der Reformationskirche.

12 Köche im fortgeschrittenen Alter zelebrieren 4 bis 5 Menüs, von denen wir die Highlights zum jährlichen Stiftungessen der Gemeinde präsentieren.

Der Kochclub trifft sich in der Regel einmal im Monat samstags von 10.00 - 15.00 Uhr im Zentrum der Reformationskirche.

Nächstes Treffen:

04. Juli

Kontakt: Helmut Schwab
Tel.: 0201 - 72 68 36 71

Alle Angebote finden Sie auch tagesaktuell unter "Termine" oder "Gruppen" auf

www.reformationskirche.de

Zentrum
60plus⁺

STADT
ESSEN



Ev. Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid



Gemeinschaft erleben im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff

1. Was war los und was wird noch passieren im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff

- Regelmäßig besuchen Schüler*innen vom Maria-Wächtler-Gymnasium das Zentrum 60plus und kommen mit Senior*innen ins Gespräch. Sie bereiten Fragen vor, zum Beispiel, „Wie war es früher“ oder „Wie die Senior*innen die Jugend von heute wahrnehmen“. Es ist ein lebendiger Austausch.
- Am 05. März fand in Kooperation mit der Bertha von Suttner Realschule, dem SeniorenNetzwerk Rüttenscheid, der Kita Isenbergstraße und dem Zentrum 60plus das SauberZauber-Projekt der Ehrenamtsagentur Essen statt. Gemeinsam wurde das Quartier rund um das Zentrum 60plus gereinigt. Selbst ein Weihnachtsbaum wurde an diesem Morgen noch entsorgt. Im nächsten Jahr soll die Aktion wiederholt werden.
- Herr Stein, ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht, referierte am 4. März zum Thema „Schwerbehindertenausweis“.
- Unter dem Motto „Krimi, Wein und Plauderei“ fand am 13. März eine Lesung von Herrn Gerlach statt.
- Die frisch ernannte Seniorenbeauftragte Frau Barbara Hofmann besuchte uns im Zentrum am 18. März.
- Dr. Dag Schütz von den Ev. Kliniken Essen Mitte lud am 25. März zu einer Gesprächsrunde zum Thema Demenz ein.
- Am 27. März war das Zentrum 60plus gut gefüllt: Wir hatten in Kooperation mit dem Diakoniewerk zum interkulturellen Austausch „Bunte Vielfalt“ eingeladen. Ca. 100 Senior*innen aus 10 Nationen verbrachten

einen kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, verschiedenen Aktionen wie Malaktion und Bewegungsangeboten. Die „Omas gegen Rechts“ stellten ihre Arbeit vor. Weiterhin hatten wir Gäste aus dem Kloster Schuir, begleitet von Mitarbeiter*innen der Caritas Essen. Ein buntes Regenbogentuch schmückte den Saal. Alle waren sich am Ende des Tages einig, dass solche Feste öfter stattfinden müssten.

- Des Weiteren hatten wir einige Referent*innen zu den Themen Brandschutz, Rechtsirrtümer, Vorsorge und Patientenverfügung zu Besuch.
- Unser diesjähriges Frühlingsfest startete am 11. April. Der Saal erstrahlte und war frühlingshaft geschmückt. Rund 90 Menschen folgten unserer Einladung. Bei Kaffee und Kuchen, bei Texten und Liedern stimmten wir in den Frühling ein. Ein Basartisch lud zum Stöbern ein. Recht herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen für die Unterstützung.
- Die langersehnte „Golden Years Party“ fand am 24. April im Saal der Ev. Kirchengemeinde Essen Rüttenscheid statt. Frau Tassler übernahm die Rolle des DJ und sorgte mit 70er, 80er und 90er Jahre Musik für gute Stimmung. Helene Fischer und manch modernerer



Song durften nicht fehlen. Die nächsten Termine stehen bereits fest. Bitte vormerken: 07.08. und 23.10. in der Zeit von 18.00 bis 22.00 Uhr!

**Alle Veranstaltungen wurden gut besucht!
Schön ist es, dass wir auch immer wieder neue Besucher*innen im Zentrum begrüßen dürfen.**

Was passierte noch so alles?

- Im Dezember 2025 konnten Sitzbank und Montage am barrierefreien Zugang zum Zentrum beauftragt werden. Die benötigte Summe kam zusammen durch etliche Aktionen, Sammlungen und Dank der großzügigen Spenden des Repaircafé sowie der Sparkasse Essen. Vielen Dank allen Unterstützer*innen.
- Am 9. Januar starteten wir zwar bei schlechtem Wetter, aber gut gelaunt, mit einem Neujahrsgrillen und Feuerschale zum Aufwärmen ins neue Jahr.

2. Planungen des Zentrums

- Vom 30.05. bis 06.06. startet die gemeinsame Seniorenreise nach Bad Westernkotten. 20 Teilnehmende und drei Begleitpersonen dürfen sich auf gute Luft, auf hoffentlich gutes Wetter, auf ein gutes Hotel, auf gute Gesellschaft und auf gemeinsame Ausflüge nach Rietberg und Bad Sassendorf freuen. Natürlich werden das gemeinsame Kaffeetrinken in der *Schokoladenwelt Peters* und eine Ortsführung von Frau Friederike Schäfers nicht fehlen.
- Philharmonie vor Ort. Am 10. Juni um 10 Uhr dürfen wir klassische Musik von Musethica im Saal des Zentrum 60plus erleben. Im Dezember 2025 hatten wir bereits einmal, mit einem anderen Programm, das Vergnügen. Um Anmeldung wird jedoch gebeten!
- Am 20. Mai um 14 Uhr, findet ein Quiznachmittag der Polizei zum Thema Verkehrssicherheit statt. Herr Ruhl leitet uns durch den Nachmittag. Um Anmeldung wird gebeten.

- Von Mo., 15. bis So., 20. Juni findet die Woche der älteren Generation statt.
- Am 17. Juni findet von 11 bis 16 Uhr der Tag der älteren Generation auf dem Kirchhof der Ev. Kirchengemeinde Rütterscheid statt. Verschiedene Aktionen und Akteure warten auf Sie.
- Am 19. Juni findet um 14.30 Uhr im Zentrum ein Diakoniegottesdienst zum Thema „Brücken bauen“ statt.
- Auf ein Sommerfest mit lustiger Modenschau und einem Kofferflohmart dürfen Sie sich am Sa., 20. Juni freuen. Um 11 Uhr starten wir mit dem Sommerfest. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

3. Aktuelles aus dem SeniorenNetzwerk Rütterscheid

Das Netzwerk besteht seit mehr als zwei Jahren. Die Basisgruppentreffen organisiert die Gruppe nun eigenständig an jedem 2. und 4. Dienstag im Monat, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr. Treffpunkt ist das Gemeindezentrum in der Julienstraße 39.

Aktivitäten sind z. B. Wandern, Spielen, Handarbeiten, Literatur, Klönen und andere Dinge.

Neue Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. Informationen zu Aktivitäten finden Sie auf der Homepage des Netzwerkes unter www.seniorennetzwerk-rütterscheid.de. Weitere Informationen gibt es im Zentrum 60plus bei Herrn Hartwig Paus unter Tel.: 01556/85 30 873 oder 0201/26 09 58.

E-Mail: hartwig.paus@ekir.de

Für Fragen, Anregungen und Hilfestellungen stehen wir Ihnen stets zur Verfügung. Besuchen Sie bitte auch unsere Seite auf der Homepage www.reformationskirche.de

Liebe Grüße, Ihre Anke Jansen und Ihr Hartwig Paus mit dem gesamten Team vom Zentrum 60plus im Isenberg-Treff.

Gehörlosen- und Schwerhörigengemeinde

Seniorentreffpunkt Schwerhörige und Ertaubte

Die Termine 2026 finden nach Absprache statt.

Aktuelle Termine finden Sie auf reformationskirche.de

Oder wenden Sie sich an Frau Weber im Gemeindebüro: maike.weber@ekir.de

Für alle anderen Anliegen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Sabine Heinrich. sabine.heinrich@ekir.de

Neuigkeiten

Zum 1. April 2026 wurde eine Stelle (75 %) im Bereich Kinder, Jugend und Familien eingerichtet. Die neue Mitarbeiterin, die sich demnächst an dieser Stelle vorstellen wird, wird mit einem Kleinbus/Sprinter in den neun Kirchenkreisen der Gehörlosen- und Schwerhörigen-seelsorge unterwegs sein und Angebote, Veranstaltungen, Freizeitaktivitäten, Austausch- und Gesprächsmöglichkeiten anbieten.

Am Sonntag, 19.07.2026 wird im gesamten Kirchenkreis Essen in allen Gottesdiensten eine Kollekte für den Bus für die Jugendarbeit gesammelt.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!



Gebärdensong zum Weltgebetsstag 2026

1. **Frieden** lebt in uns Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Frieden** festhalten.
2. **Sehnsucht** wohnt in uns Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Sehnsucht** festhalten.
3. **Feuer** brennt in uns Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Feuer** festhalten.
4. **Schönheit** lebt in uns Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Schönheit** festhalten.
5. **Versöhnung** lebt in uns Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Versöhnung** festhalten.
6. **Wir teilen** mit den Frauen der Welt.
Gott, wir wünschen: **Teilen, abgeben. Leben hell.**

Die Rubriken „Freud und Leid“, sowie „Amtshandlungen“, also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, wurden in dieser PDF des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner



für

Häusliche Kranken- und Altenpflege

- Medizinische/pflegerische Versorgung
- Erreichbarkeit rund um die Uhr - 365 Tage im Jahr

Hauswirtschaft und Betreuung (HauBe)

- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Betreuung

Pflegeberatung

Melden Sie sich bei uns, wir beraten Sie individuell:

Ihre Diakoniestationen Essen Team Südwest

Steile Str. 9 • 45149 Essen

Tel.: 0201 / 2 46 93 20 • Fax: 0201 / 24 69 32 99

E-Mail: info@diakoniestationen-essen.de

Pflegedienstleitung: Alina Breddemann

stellv. Pflegedienstleitung: Melissa Seek

www.diakoniestationen-essen.de



Neuaufnahmen möglich!



...mehr als **Pflege** erfahren

Chöre, Orchester und Kurse

Ruhr Sound-Orchester

Proben:

In der Regel **mittwochs** von **18 bis 20 Uhr**
sowie **freitags** von **18.30 bis 20.30 Uhr** im
Zentrum der Reformationskirche.

Kontakt: Michael van de Löcht

Tel.: 0157 - 52 06 18 88

nachricht@ruhrsond-orchesteressen.de



www.ruhrsound-orchesteressen.de

Essener Projektchor e.V.

Proben in der Regel **mittwochs**
von **19.30 bis 22.00 Uhr**
im **Zentrum der Reformationskirche**

Kontakt: Ute Hißmann

Tel.: 0201 – 202222

ute.hissmann@projektchor.org

Save the Date

Aufführung des Essener Projektchor e.V.

„Die Schöpfung“ von Joseph Haydn

Sonntag 27. September, 17 Uhr in der Reformationskirche

Rückengymnastik

montags von **12.30 bis 13.30 Uhr**
im **Zentrum der Reformationskirche**
z.Zt. ist der Kurs belegt

Alles auch tagesaktuell auf

www.reformationskirche.de

Familienzentrum

Kindergarten Julienstraße

Leiterin: Yvonne Hahn
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 793 250
kitajulienstr.essen@ekir.de

Kindergarten Isenbergstraße

Leiterin: Jessica Jodl
Isenbergstraße 79a
45130 Essen
Tel.: 260 461
kitaisenbergstr.essen@ekir.de

Haus der kleinen Leute

Leiterin: Nicole Becker-Gensty
Am Brandenbusch 6a
45133 Essen
Tel.: 421 998
kitalostrar.essen@ekir.de

EMO Jugend-Freizeitzentrum

Leiterin:
Nadine Filipiak
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 875 01 631
nadine.filipiak@ekir.de
jugendzentrum-emo@web.de

Organistin und Leitung des Kirchenchors

Ji-Weon Choi
Tel.: 0176 - 8001 3208
organ0208@hotmail.com

Gemeindezentren

Gemeindezentrum Reformationskirche

Küster: Markus Wölki
Julienstraße 39 / 41
45130 Essen
Tel.: 781 071
markus.woelki@ekir.de

Gemeindezentrum und Isenberg-Treff, Zentrum 60plus

Isenbergstraße 81
45130 Essen
Leiterin: Anke Jansen
Tel.: 260 958
anke.jansen@ekir.de

Evangelische Gehörlosen- und Schwerhörigenseelsorge in den Kirchenkreisen Essen, Duisburg, Oberhausen, Mülheim

PfarrerIn Sabine Heinrich
(Adresse siehe Verwaltung)
Tel.: 2205-216
sabine.heinrich@ekir.de



www.reformationskirche.de

Diakoniestationen Essen Team Südwest

Steile Straße 9
45149 Essen
Pflegedienstleitung: Alina Breddemann
Stellvertretung: Melissa Seek
0201-246 932 0, Fax 0201 246 932 99
www.diakoniestationen-essen.de

Diakoniestation Essen Team Südwest HauBe

Gemarkenstraße 95
45147 Essen
0201-89 09 347 0, Fax: 0201-89 09 347 9
Kordinatorin: Inga Böttcher
www.diakoniestationen-essen.de

Presbyterium

Pfarrer*innen

Sabine Grünekleee-Herrmann 774 699
 Jörg Herrmann 774 699
 Jutta Tappe 0151 - 420 59 143

Presbyter*innen

Andrea Bako 02041 - 7 066 810
 Nele Ebsen 8 158 007
 Björn Köller bjorn.koeller@ekir.de
 Dr. Eugen Lang 784 975
 Brigitte Porsch 793 434

Sylvia Rominsky sylvia.rominsky@ekir.de
 Ingrid Schiller 421 621
 Helga Siemens-Weibring 779 560
 Dr. Christian Temme 0175 - 2 019 772

Jugendpresbyter

Sam Becker 781 071

Mitarbeiter-Presbyter*in

Anke Jansen 260 958
 Adam Palus 0176 - 43 876 310

Adressen

Pfarrer*innen

Sabine Grünekleee-Herrmann 774 699
sabine.grueneklee-herrmann@ekir.de

Jörg Herrmann 774 699
joerg.herrmann@ekir.de

Jutta Tappe 0151 - 420 59 143
jutta.tappe@ekir.de

Alica Baron Natalie Gabisch
alica.baron@ekir.de natalie.gabisch@ekir.de

Prädikant*innen

Helga Siemens-Weibring 779 560
siemens.weibring@ekir.de

Bernd Müller 64 985 994
mueller.nordwalde@web.de

Gemeindebüro

Maike Weber
 Reformationskirche
 Julienstraße 39
 45130 Essen
 Tel.: 781 071
maike.weber@ekir.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi und Do
 von 9 Uhr bis 13 Uhr
 Di von 14 Uhr bis 18 Uhr

Verwaltung

Zentrales Gemeindegesekretariat
 Ill. Hagen 39, 45127 Essen
 Tel.: 2205 - 300
gemeinden@evkirche-essen.de

Vertrauenspersonen Sexualisierte Gewalt

<https://kirche-essen.de/?file=schutzkonzept-sexualisierte-gewalt>

Kirche im Netz



www.reformationskirche.de

Nachrichten aus dem Kirchenkreis Essen sowie den anderen Essener Gemeinden finden Sie unter: kirche-essen.de

Kurze Texte und Gedanken finden sich im Blog ‚himmelrauschen‘: himmelrauschen.de

Kirche vor Ort

Neben allem, was in diesem Gemeindebrief beschrieben ist, sind alle Pfarrer*innen selbstverständlich erreichbar und stehen gerne für Gespräche zur Verfügung.



Newsletter

Einmal im Monat das Wichtigste in Kürze – unser Newsletter.

Gleich hier abonnieren:

